

## Gemeindeverwaltung Rickenbach

Hauptstrasse 9  
8545 Rickenbach

Telefon 052 320 95 00  
gemeinde@rickenbach-zh.ch  
www.rickenbach-zh.ch

---

## Auszug aus dem Protokoll des Gemeinderates Rickenbach Sitzung vom 03.03.2025

---

55

0 Führung  
0.6 Gemeinderat  
0.6.0 Allgemeines

### Vision Gemeinde Rickenbach 2035 - Diskussion Zusammenfassung

Aktenzeichen: 0.6.0-24.3290

#### Sachverhalt

Am 24. Januar 2025 traf sich der Gemeinderat Rickenbach inkl. dem neu gewählten Primarschule-Präsidenten zu einer eintägigen „Retraite“, um gemeinsam eine „Vision Rickenbach“ für die nächsten 10 Jahre zu entwickeln und festzusetzen.

Es wurden acht Themenbereiche definiert innerhalb derer einzelne Visionen und Ziele bis 2035 definiert wurden.

#### Behörden, Verwaltung, Betriebe

*Zentralisierte Verwaltung in einzelnen Bereichen wird angestrebt*

- Der Gemeinderat ist überzeugt, dass gewisse Verwaltungsbereiche wie z.B. Steuern, Finanzen, Soziales oder Bau effizienter bearbeitet werden können, wenn grössere Verwaltungseinheiten in Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden realisiert werden.

Grössere Verwaltungseinheiten können a) die Stellvertretung sicherstellen und b) bieten diese eine bessere Kontinuität beim Ausscheiden einer Fachperson. Administrative Arbeiten können an administratives Personal delegiert werden, welche zu tieferen Kosten gute Leistungen erbringen. Eine Laufbahn innerhalb einer Verwaltungseinheit soll möglich werden.

Für jeden Fachbereich müssen auch in Kleingemeinden Spezialisten für die immer komplexeren Aufgaben angestellt werden. Fachliche kompetente Stellvertretungen sind für eine einzelne Gemeinde aus Kostengründen nicht möglich. Zudem kommt es bei Abgängen von Fachpersonen zu einem komplettverlust aller aufgebauten Kompetenzen und es dauert sehr lange, bis neu

eingestellte Fachpersonen wieder auf dem bisherigen Niveau die zugeteilten Aufgaben zufriedenstellend erfüllen können.  
Gerade für kleine Gemeinden wie Rickenbach ist bei Kündigung einer Bereichsleitung der Verlust von sehr viel spezifischen Knowhow nicht zu verhindern.

#### *Transparente, offene Kommunikation mit partizipativem Einbezug der Bevölkerung*

- Die Mitglieder des Gemeinderats und der Schulpräsident sehen sich als von den Einwohnerinnen und Einwohnern gewählte Vertreter und erfüllen ihre Aufgaben im Sinne der Bevölkerung. Wir kommunizieren zeitnah, ehrlich und offen. Bei Themen mit grossem öffentlichen Interesse wird die Bevölkerung in Entscheidungen miteinbezogen.

#### Finanzen

##### *Stabilisierte Bildungsfinanzen*

- Die Kosten im Bildungsbereich sollen nicht weiter überdurchschnittlich ansteigen. Geeignete Controlling-Massnahmen mit einer gleichbleibenden Vergleichsbasis sollen dazu umgesetzt werden.

##### *Verantwortungsvoller Umgang mit Gemeindefinanzen*

- Die Erstellung eines für die Gemeinde tragbaren Budgets ist eine zentrale Kernaufgabe des Gemeinderats und soll gewissenhaft und transparent ausgeführt werden. Investitionen sollen
  - a) den Werterhalt und die Entwicklung unserer Liegenschaften sicherstellen
  - b) den Unterhalt und sicheren Betrieb von Gemeindestrassen und Werkleitungen garantieren

#### Bevölkerung und Kultur

##### *Etablierte Angebote für Seniorinnen und Senioren*

- Die Altersfachstelle ist die Anlaufstelle für unsere Seniorinnen und Senioren und bietet vielfältige Angebote in hoher Qualität.

##### *Sicherstellung der Integration von Asylsuchenden*

- Die Asylsuchenden in unserer Gemeinde werden betreut und nicht verwaltet! Wir stellen genügend Ressourcen zur Verfügung, damit diese Aufgabe in hoher Qualität erfüllt werden kann und die Integration gelingt.

##### *Attraktives Freizeitangebot beibehalten und weiter fördern*

- Aktive Vereine und eine initiative Kulturkommission stellen attraktive Freizeitangebote für Einwohnerinnen und Einwohner zur Verfügung. Die Finanzierung von Angeboten für unsere Jugend wird aktiv mit Mitteln aus dem Mörgefonds unterstützt.

## Bildung

### *Modulartiger Schulraum weiter umsetzen*

- Die Primarschulpflege setzt ihre strategischen Aufgaben um und entwickelt zusammen mit den Liegenschaften-Verantwortlichen der Gemeinde ein Schulraumkonzept, welches sich an aktuellen und zukünftigen Schülerzahlen orientiert. Für eine zukunftsorientierte Entwicklung des Bildungsangebots werden entsprechende Rahmenbedingungen geschaffen und umgesetzt.

### Modell für Sonderpädagogik ist operationell realisiert

- Im Bereich Sonderpädagogik werden Massnahmen zur Optimierung des Schülertransports und zur Entlastung des Schulbetriebs im Bereich der sonderpädagogischen Bedürfnisse mit Fokus auf Angebote an der PSR evaluiert.

### Zukunftsorientierte Bildungslandschaft ist operationell realisiert

- Schulpflege und Schulleitung schaffen in Rickenbach ein Schulangebot, welches sich an der „zukunftsorientierten Bildungslandschaft“ orientiert. Die operative Verantwortung der Umsetzung liegt bei der Schulverwaltung und den Schulleitungen, welche auf strategischer Ebene von der Schulpflege begleitet werden.

## Umwelt

### *Aktuelles Naturschutzinventar ist erstellt*

- Das Naturschutzinventar wird neu erarbeitet und ist implementiert.

## Verkehr

### *Regelung Parkierung auf öffentlichem Grund*

- Die Parkierung auf öffentlichem Grund wird unter Berücksichtigung der Tempo-30-Zonen reglementiert.

### *Förderung Ausbau ÖV*

- Das erwartete Bevölkerungswachstum der Gemeinde Rickenbach wird zu einer höheren Nutzung des ÖV (Postauto, S-Bahn) führen. Eine Überbelastung soll frühzeitig erkannt und mit den Verantwortlichen geeignete Massnahmen umgesetzt werden.

## Infrastruktur

### *Realisiertes Areal Tobelweg beinhaltet Café/Treffpunkt*

- Bei der Umsetzung einer Überbauung soll zwingend ein Treffpunkt geschaffen werden, welcher den Wegfall von Restaurants im Dorfteil Rickenbach

kompensiert.

#### *Liegenschaftenstrategie ist festgesetzt*

- Die Liegenschaftenstrategie soll festgesetzt und jährlich überprüft und allenfalls angepasst werden.
- Alle durch uns genutzten Liegenschaften sollen angemessen unterhalten werden. Besteht kein Bedarf für die Nutzung einer Liegenschaft, so soll diese verkauft werden oder ein anderer Nutzen gesucht werden, welcher für die Gemeinde einen sinnvollen Zweck erfüllt.

#### Wirtschaft und Gewerbe

##### *Erhalt des lokalen Gewerbes*

- Die BZO stellt sicher, dass für das Gewerbe Zonen festgelegt werden.

#### **Beschluss:**

1. Die am Workshop vom 24. Januar 2025 erarbeitete Vision wird gemäss vorliegendem Sachverhalt festgelegt.
2. Mitteilung an:
  - Gemeinderatsmitglieder, via E-Mail
  - Akten